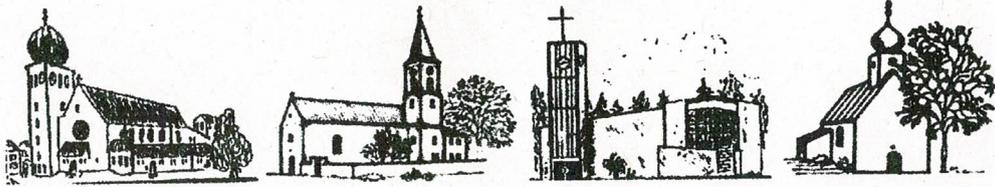


Pfarrbrief



Pfarreiengemeinschaft Bodenwöhr / Alten- und Neuschwand
Nr. 06 / 2020 vom 21. 03. – 05.04. 2020



GIB Fastenaktion
2020
FRIEDEN

Bitte
helfen Sie
mit Ihrer
Spende!



MISEREOR
IHR HILFSWERK

GOTTESDIENSTORDNUNG:

ACHTUNG: alle aufgeführten hl. Messen – und auch die Palmweihe – werden wegen des Corona-Virus nur allein vom Pfarrer OHNE ÖFFENTLICHKEIT gefeiert (nur mit der Mesnerin als Vertreterin der Gemeinde)!

Samstag, 21. 03. (violett)

18.00 NS **VAM - hl. Messe** Gerda Wild f. + Mutter u. Brüder Alfons u. Peter; Anna Maria Bollwein f. + Erika, Ludwig u. Lina Suckert; Michael Meier f. + Eltern u. Bruder; Fam. Josef Fleischmann f. + Mutter z. Stg.; Kinder f. + Mutter Edeltraud Grabinger z. 80. Geb.; Manfred Götz f. + Vater Johann Götz z. Geb.

Sonntag, 22. 03. – 4. Fastensonntag (violett)

08.00 BO **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Joachim u. Reinhard Kubik f. + Vater Johann z. Geb.

09.30 BL **hl. Messe** Barbara Jakob f.+ Brüder; Walter u. Lydia Prokscha f. + Großeltern; Helga Schwarz m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Johann Schwarz z. Stg.; Fam. Pfauntsch f. bds. + Angehörige

Dienstag, 24. 03. – Dienstag der 4. Fastenwoche (violett)

08.30 BL **hl. Messe** Lina Jakob f. + Großeltern; Beate Böhm f. + Tante Marie Speer z. Stg.

Mittwoch, 25. 03. – VERKÜNDIGUNG DES HERRN (weiß)

18.00 NS **hl. Messe** Maria Haberl f. + Eltern Karl u. Kreszenz Lorenz; Anita Haberl f. + Mutter Anna Deml z. Geb. u. Stg.; Andreas Haberl f. + Vater Robert Haberl

Donnerstag, 26. 03. – Donnerstag der 4. Fastenwoche (violett)

18.00 BO **hl. Messe** Johanna Ziegler f. + Helmut Faltermeier; Karl Weinfurtnner f. + Vater z. Stg.; Schulkameraden f. + Heinrich Seltl; Carl Böhm f. + Großvater z. Stg.; ungenannt z. hl. Rochus, Patron bei ansteckenden Krankheiten u. Infektionen

Freitag, 27. 03. – Freitag der 4. Fastenwoche (violett)

18.00 AS **hl. Messe** Geschwister Fritsch f. + Eltern Alois u. Kathi; Enkelkinder f. + Oma Mathilde Schmidbauer z. Geb.; Geschw. Wilhelm f. + Mama z. 80. Geb.

Samstag, 28. 03. (violett)

18.00 BL **VAM - hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Christian Lutter f. + Eltern

Sonntag, 29. 03. – 5. Fastensonntag (violett) MISEREOR-Kollekte
Beginn der Sommerzeit!

08.00 NS **hl. Messe** Ingrid u. Georg Haberl f. + Anna Haberl z. Stg.; Waltraud Kagerer m. Fam. f. + Ehemann u. Vater z. Geb.; Gertraud Hecht f. + Ehemann, Eltern u. Schwiegereltern; Maria Stangl f. + Eltern u. Bruder Josef

09.30 BO hl. Messe Fam. Renate Meier f. + Vater Heinrich Neft; FFW Bodenwöhr f. + Mitglieder; Günther Wallner f. + Mutter Waltraud u. Angehörige; Kathi Höcherl zu Ehren der Mutter Gottes; Theaterfreunde Bodenwöhr f. + Philipp u. Luise Woeckel

Dienstag, 31. 03. – Dienstag der 5. Fastenwoche (violett)

08.30 BL hl. Messe Fam. Siedschlag f. + Brüder Robert u. Otto; Johann Trescher f. + Alfons Bauer u. Erich Müller, Barbara Göttler f. + Eltern u. Schwester Resi

Mittwoch, 01. 04. – Mittwoch der 5. Fastenwoche (violett)

19.00 NS hl. Messe Johann u. Resi Hauser f. + Bruder Josef z. Stg., Eltern u. Brüder; Elfriede u. Ludwig Gruber f. + Mutter u. Schwiegermutter

Donnerstag, 02. 04. – Donnerstag der 5. Fastenwoche (violett)

19.00 BO hl. Messe Ulrike Spiegler f. + Oma u. Opa; Frau Fröhler f. + Geschwister Wack

Freitag, 03. 04. – Freitag der 5. Fastenwoche (violett)

19.00 AS hl. Messe Reinhard Kagerer m. Fam. f. + Bruder Gerhard; M. Birzer f. bds. + Verwandtschaft; Barbara Windisch f. + Schwiegermutter; Gertraud Dauerer f. + Vater z. Stg., Mutter u. Schwestern

Samstag, 04. 04. (rot)

15.30-16.30 BO Beichtgelegenheit

17.00-17.45 BO Beichtgelegenheit

18.00 BO VAM mit PALMWEIHE - hl. Messe für die Pfarrgemeinden; Wätzold f. + Mutter z. Geb.; Grell Kolb für die Armen Seelen

Sonntag, 05. 04. – PALMSONNTAG (rot)
Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab

08.00 BL hl. Messe mit PALMWEIHE: Kasberger f. + Kath. Gebhard z. Stg.

09.30 NS hl. Messe mit PALMWEIHE: Helga Mohr f. + Eltern u. Geschwister; Helmut Knopf f. + Vater u. Bruder Peter; Fam. Irmengard Probst f. + Mutter z. Stg. u. Schwester Uschi; Maria Haberl f. + Verwandtschaft; ungenannt f. + Katharina Stöberl; Cäcilia u. Franz Kagerer f. bds. + Eltern; Giovannina Haberl f. + Mutter Francesca Pintore u. Vater

AA

Herr Weihbischof Dr. Josef Graf hat beim Dankgottesdienst zum Abschluss der Innensanierung der Bodenwöhrer Pfarrkirche am 15. März eine **eindrucksvolle Predigt** gehalten. Er hat mir den Text zur Vervielfältigung zur Verfügung gestellt und dieser liegt auf den Schriftenständen unserer Kirchen zum Mitnehmen auf oder kann auch per E-Mail bei mir angefordert werden (johanntrescher@web.de).

- Sa 21. 03.: Die für heute geplante Pfarrwallfahrt nach Altötting wurde abgesagt und **entfällt!**

- Sa 21. 03.: Der Religiöse Bildungstag für Männer in Schwandorf **entfällt!**

- Alle weiteren Kreuzwegandachten, Rosenkränze, eucharistische Anbetungen **entfallen!**

- Mo 23. 03.: Die geplante Frauenbund-Jahreshauptversammlung **entfällt!**

- Mi 25. 03.: Exerziten im Alltag: Das Gruppentreffen **entfällt!**

- Do 26. 03.: Das Pfarrbüro in Bodenwöhr ist heute **geschlossen**.

Der Vortrag v. Josef Grabinger: "Freude an der Kirche haben" **entfällt!**

- So 29. 03.: Das für heute geplante Fastenessen unserer Kolpingsfamilie **entfällt.**

- Di 31. 03.: Die Abholung der Kommunionkleider bei Frau Ziegler in Bodenwöhr wird verschoben auf Montag, 20. April um 16.00 Uhr.

- Mi 01. 04.: Die Fahrt des Frauenbunds Bodenwöhr nach München **entfällt!**

Der für heute geplante Bußgottesdienst in Bodenwöhr **entfällt!**

- Do 02. 04.: um 13.00 Uhr bindet unser Frauenbund (KDFB) Palmbüschel?? 19.45 Uhr Exerziten im Alltag: Das Gruppentreffen **entfällt!**

- Fr 03. 04.: Pfarrer Trescher ist vormittags unterwegs zur Krankenkommunion. Wer noch zusätzlich seinen Besuch wünscht oder wer den Besuch wegen des Coronavirus lieber nicht will, melde sich bitte im Pfarramt Bodenwöhr (Tel. 533).

- Sa 04. 04.: Rosenkranz-Basteln der Kommunionkinder **entfällt!**

- Di 07. 04.: Auf unseren Friedhöfen findet wieder die alljährlich vorgeschriebene Grabsteinprüfung statt: um ca. 12.00 Uhr in Neuenschwand und ca. 12.45 Uhr am alten kirchlichen Friedhof in Bodenwöhr. - Gemäß Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 § 9 der SVLFG müssen Grabsteine jährlich mindestens einmal auf ihre Standfestigkeit überprüft werden. Diese Prüfung erfolgt durch die Fachfirma BSK Torsten Köster. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, an der Überprüfung teilzunehmen. Bei festgestellten Mängeln werden die Nutzungsberechtigten der jeweiligen Grabstelle schriftlich benachrichtigt und haben dann vier Wochen Zeit, um den Mangel zu beseitigen.

- Gottesdienstbesucher-Zählung am 07./08. 03. 20: BL 94, NS 98, BO 178 = **370 = 15,60 %** (09./10.11.19.: NS 146, BL 71, BO 128 = 345 = 14,49 %).

- Das Stifte-Sammeln „Ein Lächeln für Philipp“ wird **ab sofort eingestellt!** Die Recycling-Firma hat leider verfügt, dass ab sofort nur noch Schulen und Universitäten sammeln dürfen. Wir haben bisher ca. 11 kg gesammelt, die ich weiterleiten werde. Also bitte keine gebrauchten Stifte, Kugelschreiber usw. mehr bringen! Allen Unterstützern ein herzliches „Vergelt's Gott“ auch im Namen der Familie Balik aus Burglengenfeld!

Diözesane Regelungen zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus vom 16. März bis 19. April 2020:

- Alle Sonntagsmessen und Werktagsmessen sollen weiterhin stattfinden, jedoch nur noch ohne Öffentlichkeit! Die Priester beten im Namen der ganzen Gemeinde, dies sollten die Gläubigen auch wissen. Aber die Priester müssen es ohne Öffentlichkeit tun, nur in Anwesenheit der Mesnerin (oder einem/r Lektoren/in). Deshalb werden auch vorher die Kirchen geschlossen. Zur angegebenen Zeit können sich die Gläubigen zuhause in das heilige Geschehen mit hineinversetzen durch ihr persönliches Gebet. Deshalb läuten zu Beginn des Gottesdienstes und auch zur Wandlung die Glocken.

Die Gläubigen sind – besonders am Sonntag – gebeten, eine Zeit des Gebetes zu halten (mit Hl. Schrift oder Gotteslob) oder mit innerer Beteiligung einen Gottesdienst im Fernseher, Radio oder beim Streaming-Gottesdienst aus dem Dom (www.bistum-regensburg.de) mitzufeiern (jeden Sonntag um 10.00 Uhr). Die Gläubigen erfüllen damit durch eine Dispens unseres Bischofs Rudolf ihre Sonntagspflicht. Täglich wird über www.domradio.de und „Radio Horeb“ die Feier der hl. Messe übertragen.

- Für den **5. Fastensonntag** möchte unser Bischof Rudolf ein **Hirtenwort** an uns schreiben. Es wird in Kopie in den Kirchen aufliegen und wird zudem im Internet angeboten.

- **Palmweihe:** Der Frauenbund Bodenwöhr bietet heuer keine Palmbüschele an, besorgen Sie sich evtl. selbstständig welche. Der GOV verkauft sie bei Metzgerei Schuhbauer in AS, Bäckerei Lorenz in NS und Friseur Neft in WD. Ich werde zu Beginn der Gottesdienste in der Kirche die Palmweihe vornehmen. Wer sich zuhause geistig damit verbindet, kann seine Palmzweige als gesegnet betrachten (evtl. noch selbst mit Weihwasser besprengen).

- Für die **Osterliturgie** gilt es genauso, dass sie gefeiert wird, **aber nicht öffentlich**. Die Gläubigen beten zuhause. Nähere Hinweise dazu folgen noch.

- Statt des **Weihwasser-Nehmens** am Weihwasserbecken in der Kirche bei einem privaten Besuch wird empfohlen, beim Betreten der Kirche am leeren Weihwasserbecken innezuhalten und ein Kreuzzeichen zu machen. - Nehmen Sie Weihwasser aus dem Behälter in der Kirche mit und bekreuzigen Sie sich zuhause damit zur Erinnerung an ihre Taufe.

- **Beichte:** Wegen der großen Gefahr von Virenübertragung sind Beichten im normalen Beichtstuhl nicht mehr möglich. Deshalb wird bei uns eine Beichtgelegenheit nur noch **im neuen Beichtzimmer in der Turmkapelle der Bodenwöhrer Pfarrkirche** angeboten, die die notwendigen Voraussetzungen bietet. Dort können Sie entweder ein offenes Beichtgespräch führen oder auch anonym beichten – aber bitte nicht direkt, am Beichtgitter, sondern mit ca. 1,5 m Abstand auf dem bereitstehenden Stuhl sitzend. - Bitte auch beim Anstehen vor dem Beichtzimmer auf entsprechenden Abstand achten!

- Eine kirchliche **Beisetzung/Beerdigung** kann nur im engsten Familienkreis ohne öffentliche Einladung stattfinden. Am selben Tag kann der Priester bei seiner Messe (ohne Öffentlichkeit, auch ohne Angehörige) diese Messe als **Requiem** für den/die Verstorbene(n) feiern, nach der Zeit dieser Einschränkungen sollte dann ein gemeinsames Requiem für alle in dieser Zeit verstorbenen oder mehrere nachgeholt Requiem gefeiert werden. (*Laut neuester staatl. Regelung dürfen am Friedhof höchstens 30 Personen mit einem jeweiligen Abstand von 1,5 m an Beerdigungen, Verabschiedungen und Aussegnungen teilnehmen –*

inkl. Bestattungspersonal, Priester und Ministranten! Erdwurf und Weihwassergaben am Sarg und Grab sind verboten!)

- **Trauungen** könnten derzeit nur als liturgische Feier des Priesters mit dem Brautpaar und den beiden Trauzeugen stattfinden. Dies bedeutet, dass wohl die allermeisten Trauungen verschoben werden müssen.

- **Taufen** könnten ebenfalls nur als Einzeltaufe im engsten Kreis, d. h. mit Taufling, Eltern, Geschwistern und Paten stattfinden. Die bedeutet, dass wohl die meisten Taufen ebenfalls verschoben werden müssen. Eine Nottaufe ist aber unter den üblichen Bedingungen immer möglich.

- **Firmung:** Die im oben genannten Zeitraum geplanten Firmungen finden nicht statt. Wie die Firmungen zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden können, muss noch geklärt werden (*bei uns am 18. Juni*).

- **Erstkommunion:** Erstkommunionen im oben genannten Zeitraum sind nicht möglich (*bei uns am 03. Mai – wenn es dumm geht, müssen wir verschieben!*).

- **Krankenkommunion:** Die Krankenkommunion sowie die Wegzehrung für die Sterbenden ist – unter strenger Beachtung der hygienischen Vorschriften - sicherzustellen.

- **Die Kranken und älteren Menschen:** Sie gehören zu der am meisten gefährdeten Gruppe – durch das Virus oder durch Vergessen-Werden. Papst Franziskus hat wiederholt aufgerufen, sich um diese Menschen gerade jetzt zu kümmern und ihnen – unter Beachtung des Abstand- und Hygienevorschriften – hingebungsvoll zu helfen und ihnen zu geben, was ihre geistige und körperliche Not lindert.

- **Gebet und offene Kirchen:** Die Kirchen sollten jetzt erst recht offen bleiben zum persönlichen Gebet. Die Gläubigen sollen sich in dieser schwierigen Zeit besonders verbinden mit Gott und mit den Mitmenschen, besonders jenen, die in Not und Krankheit sind, und jenen, die Verantwortung tragen. Das Gotteslob birgt viele Anregungen zum persönlichen Gebet. Auch die Internetseite www.ignatius.de bietet verschiedene Anregungen für Hausandachten.

- In den Kirchen werden verschiedene **Vorschläge für Gebete, Andachten** zum Mitnehmen und häuslichen Gebrauch aufnehmen.

- Dreimal am Tag lädt die Kirchenglocke zum Gebet des „**Engel des Herrn**“.

- Das **Stundengebet/Tagzeitenliturgie (Laudes, Vesper, Komplet)** ist eine schöne Form des persönlichen und geistlich gemeinsamen Gebetes, die auch im Gotteslob (ab Nr. 613) und mit einer Stundenbuch-App angeboten wird. (Auch bei geschlossenen Geschäften kann das Gotteslob online bestellt werden, aber bitte auf Ausgabe „Bistum Regensburg“ achten!

- **Treffen, Vereinsfeiern, Sitzungen, Tischgruppen, Gruppenstunden, Versammlungen, Chorproben, Gruppenreisen, Ausflüge, Parteienverkehr im Pfarrbüro, auch Fortbildungen, Einkehrtage usw.:** Sie sind im Normalfall abzusagen bzw. auf spätere Zeit zu verschieben. Ausnahmen sollten Zusammenkünfte bilden, die für das organisatorische Zusammenwirken dringend nötig sind, z. B. eine Kirchenverwaltungssitzung zur Beschlussfassung in einer rechtlich erforderlichen Angelegenheit oder die nötigen Ansprachen für die Österlichen Tage. Bitte beschränken Sie den Parteienverkehr in den Pfarrbüros auf das Notwendigste. Sie können evtl. Messintentionen per Telefon bestellen und das Geld überweisen oder in den Briefkasten werfen.

- **Kommunikation:** Wenn schon die physische Kontaktaufnahme stark beschränkt ist, sollten umso stärker elektronische und digitale Möglichkeiten ge-

nutzt werden. Dazu gehört das schlichte Telefon für den Zweierkontakt, außerdem beim Telefon für kleine Gruppen die Möglichkeit von Telefonkonferenzen (z. B. über Dazuschaltung durch das Smartphone, durch Konferenzanbieter Telekom usw.), über das Internet durch Skype und andere Anbieter von Video- und Tonkonferenzen. Bezüglich des Datenschutzes im Internet ist lediglich zu beachten, dass keine relevanten personenbezogenen Daten über die Medien ausgetauscht werden.

- **Die Liturgie im Dom** unterliegt denselben oben genannten Regeln. Die Kirchenmusik im Dom wird auf Grund der Schließung des Domspatzen-gymnasiums stark beschränkt sein. Stattfindende Gottesdienste werden per Livestream ins Internet übertragen und können von den Gläubigen von Zuhause aus mitgefeiert werden (www.bistum-regensburg.de).

- **Diözesane und andere überpfarrlichen Veranstaltungen** in der Diözese wurden größtenteils bereits abgesagt. Interne Besprechungen in direkter Begegnung finden nur statt, wenn sie zur Organisation der Abläufe unabdingbar sind oder wenn sie per Telefon oder Internet nicht ablaufen können.

- **Der Blick über den Kirchturm hinaus:** Bei allen derzeitigen Schwierigkeiten wegen des Corona-Virus sollten wir den geistlichen Sinn der Fastenzeit nicht übersehen und die Armen und Notleidenden in der Welt durch unser Fastenopfer (z. B. **Misereor; Opferkästchen der Kinder**) unterstützen, weil sie auf unsere finanzielle Hilfe angewiesen sind, um menschenwürdig leben oder gar überleben zu können. – Bitte werfen Sie ihr Fastenopfer in den markierten Opferstock in den beiden Pfarrkirchen (BO: Pfeiler bei rechtem Seiteneingang/NS: Fatima-Opferstock) oder in den Briefkasten der Pfarrämter oder überweisen Sie den Betrag auf das u. a. Konto BO/NS.

Für die Kinder liegen die Opferkästchen in den Kirchen zum Mitnehmen auf.

ACHTUNG: Alle Regelungen können sich immer wieder ändern!

Nochmals ACHTUNG: Vergessen wir bei allem nicht: Diese Notsituation wird vorübergehen! Und dann werden wir in Freude und Freiheit unseren Dank sagen für Gottes Nähe in dieser schweren Zeit. – Also: Nicht verzweifeln, sondern voll christlicher Hoffnung in die Zukunft blicken und das Leben und das veränderte Zusammenleben mit Optimismus und Gottvertrauen in die Hand nehmen und zuhause viel beten!

Kath. Pfarramt Bodenwöhr, Kolpingstr. 2a, 92439 Bodenwöhr, Tel.09434 / 533, Fax 90 14 277

Bürostunden Bodenwöhr (Karin Kulzer / Pfr. Trescher): Mi 9.30-11.00

(Inge Aumann / Pfr. Trescher): Do 15.00-17.00

E-Mail: pfarramt_bodenwoehr@t-online.de // Pfr. Trescher direkt: johanntrescher@web.de

Kath. Pfarramt Alten-/ Neuenschwand, Pfarrweg 9, Bodenwöhr, Tel. 09434 / 12 33, Fax 20 08 770

Bürostunden Neuenschwand (Ulrike Götz): Dienstag 17.00-18.00 u. Freitag 8.00-10.00

Sprechstunden Pfr. Trescher: Dienstag 17.00-18.00 u. Donnerstag 9.00-10.00

E-Mail: pfarramt_neuenschwand@t-online.de

Bankverbindungen:

- **Bodenwöhr: Sparkasse IBAN:** DE63 7505 1040 0000 2005 92, **BIC:** BYLADEM1SAD

- **Blechhammer: Sparkasse IBAN:** DE30 7505 1040 0000 2100 13, **BIC:** BYLADEM1SAD

- **Neuenschwand: Sparkasse IBAN:** DE30 7505 1040 0031 5433 41, **BIC:** BYLADEM1SAD

Homepage: www.pfarreiengemeinschaft_bodenwoehr-alten-und-neuenschwand.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts: Pfarrer Johann Trescher, Bodenwöhr, Kolpingstr. 2a

Gebet in der Corona-Krise

Herr, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung. Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.

Tröste jene, die jetzt trauern. Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie, allen Krankenschwestern und Pflegern Kraft in dieser extremen Belastung und den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit.

Wir beten für alle, die in Panik und von Angst überwältigt sind, um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.

Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können. Berühre du ihre Herzen mit deiner Sanftheit.

Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt, dass die Zahlen zurückgehen, dass wieder Normalität einkehren kann.

Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit. Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist, dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können, dass du allein ewig bist, dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt.

Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen.

Wir vertrauen dir. Danke!

(nach Johannes Hartl)



Zur Fastenaktion 2020 lädt MISEREOR mit seinen Partnern in Syrien und im Libanon ein, gemeinsam Perspektiven für ein friedlicheres Zusammenleben von

Menschen unterschiedlicher Herkunft und Identität zu entwickeln.

Frieden kann dauerhaft wachsen und bestehen, wenn jede und jeder von uns verantwortlich handelt, sich Ausgrenzung entgegenstellt und an den politischen Rahmenbedingungen gearbeitet wird!

Pirmin Spiegel
MISEREOR-Hauptgeschäftsführer

GEMEINSAM IN FRIEDEN LEBEN

Mit Syrien und dem Libanon stellen wir eine Region in den Mittelpunkt, die von großer kultureller Vielfalt geprägt ist – aber auch von Krieg. Darum unterstützen MISEREOR-Partnerorganisationen die Menschen, Kraft und neue Hoffnung zu schöpfen. Stärken Sie mit uns das Engagement der Menschen vor Ort und hier in Deutschland – für eine freie, offene und gerechte Gesellschaft. Damit Frieden wächst und Früchte trägt.

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10
BIC GENODED1PAX · Pax-Bank · spende@misereor.de